

Reitsport hat weiter hohen Stellenwert

Neu-Ulm (kü) - Ein Sport, der sich über die Jahre hinweg als unverwüchtlich gezeigt hat, ist der Reitsport. Galten die Reiter früher als eine elitäre Gesellschaft, so haben sie sich längst zu einem lustigen Völkchen gewandelt, das seinen Sport so betreibt wie andere Volleyball, Turnen oder Hockey. Es gibt, von kleineren Veranstaltungen abgesehen, in der Region seit vielen Jahren große Turniere in Illertissen, Weißenhorn, Babenhausen, Langenau, Ulm-Böfingen und Oberelchingen. Dabei haben die Turniere im Ober-elchinger Klosterhof die längste Tradition und sind die Höhepunkte in der Region. Dort gibt es meist die schwersten Prüfungen, dorthin zieht es die meisten prominenten Reiter, dort kommen die meisten Zuschauer und dort herrscht die auch bei den Teilnehmern so beliebte besondere Atmosphäre. Einer der größten Publikumsliebhaber auf der Napoleonshöhe war der international erfahrene Klaus Reinacher, der mehrfach den Großen Preis von Oberelchingen gewann. Aber auch die Spitzenreiter aus der Region wie Edi Schmuck und Walter Maucher (beide Illertissen) oder Uwe Carstensen (Riedheim) sorgten dort wie anderswo für Klasserritte.

[F Empfehlen](#)[Tweet](#)[+1](#)

Reitsport hat weiter hohen Stellenwert

Foto: ALFA

Reitsportartikel

Günstig Reitsportartikel kaufen bei Krämer Pferdesport

Kraemer-Pferdesport.de

Google - Anze